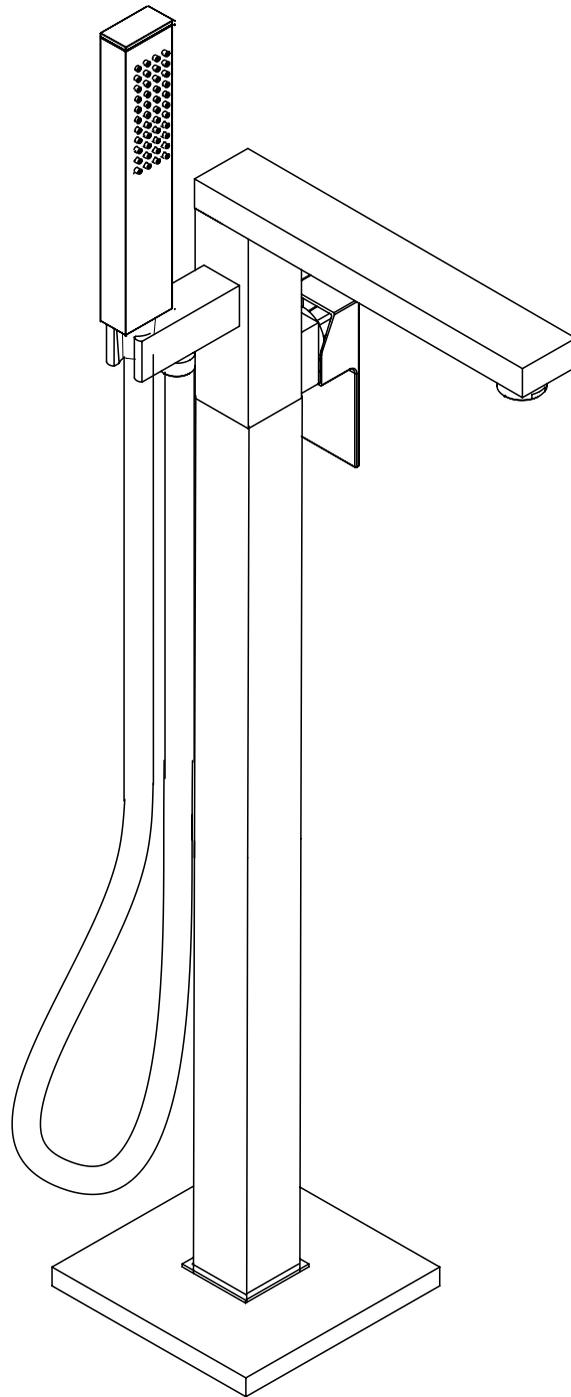
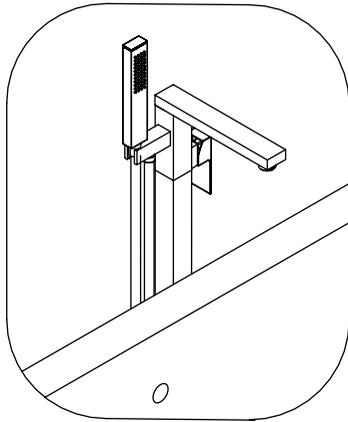


# OLTENS

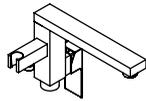


**Freistehende Wannen-/Duscharmatur**  
-Montageanleitung

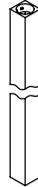
**1.** Überprüfen Sie nach dem Öffnen des Kartons, ob alle unten aufgeführten Batteriekomponenten enthalten sind. Liste der Komponenten:



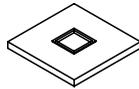
  
Die Höhe der Badewanne sollte den Anweisungen entsprechen.



**1** Zusammengebauter Mischergehäuseabschnitt



**2** Auslaufteil des Mixers (vertikal)



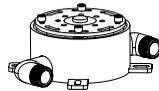
**3** Untere Batterie-Rosette



**4** Wasseranschlüsse



**5** Schrauben



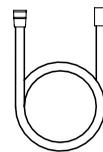
**6** Batteriesockel



**7** Spreizdübel



**8** Duschbrause



**9** Brauseschlauch



**10** Handschuh

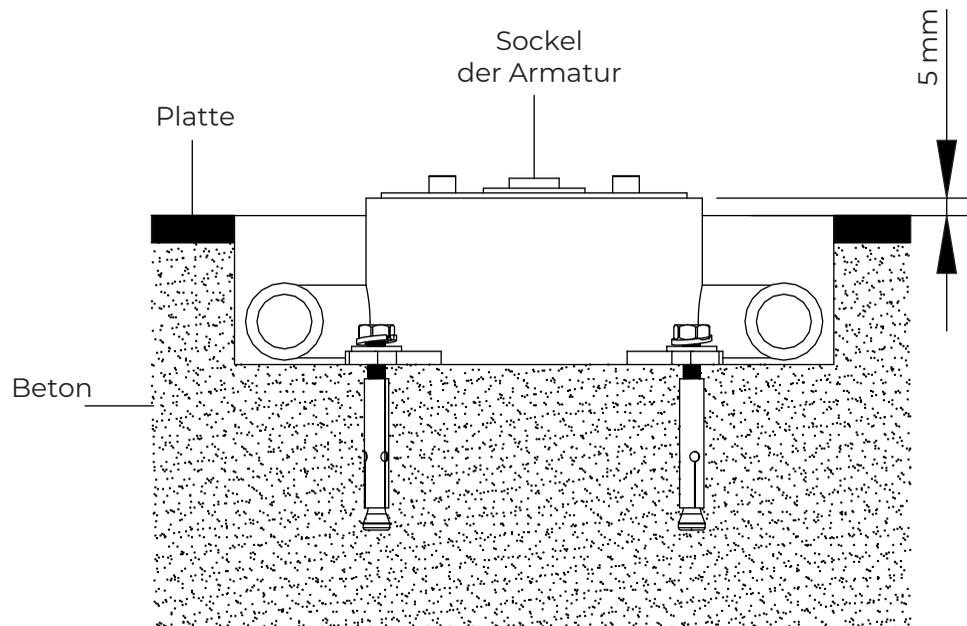


**11** Montageanleitung

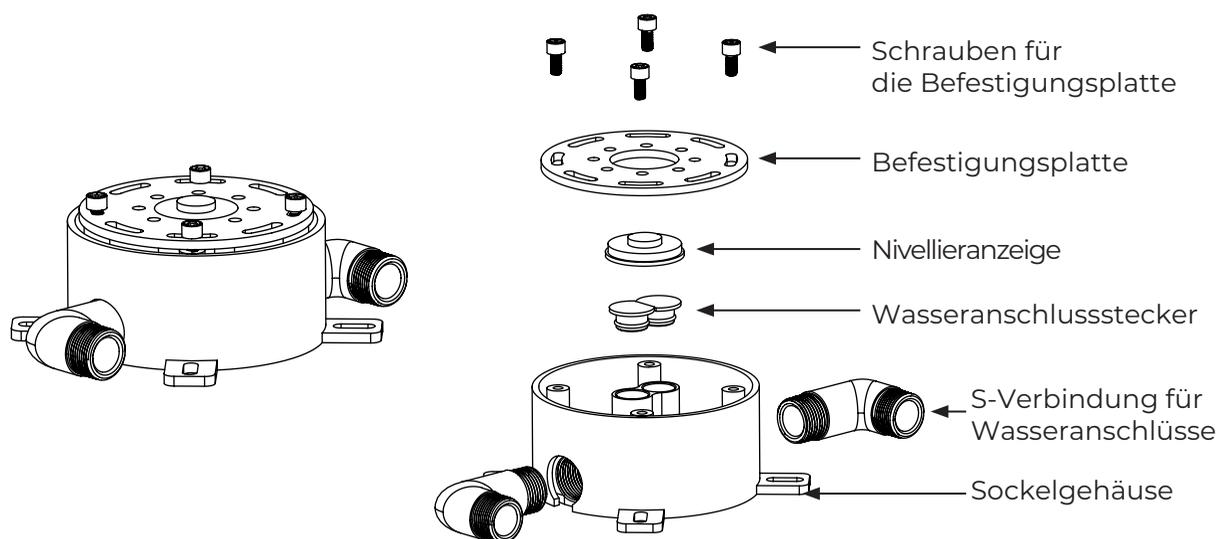


**12** Inbusschlüsselsatz

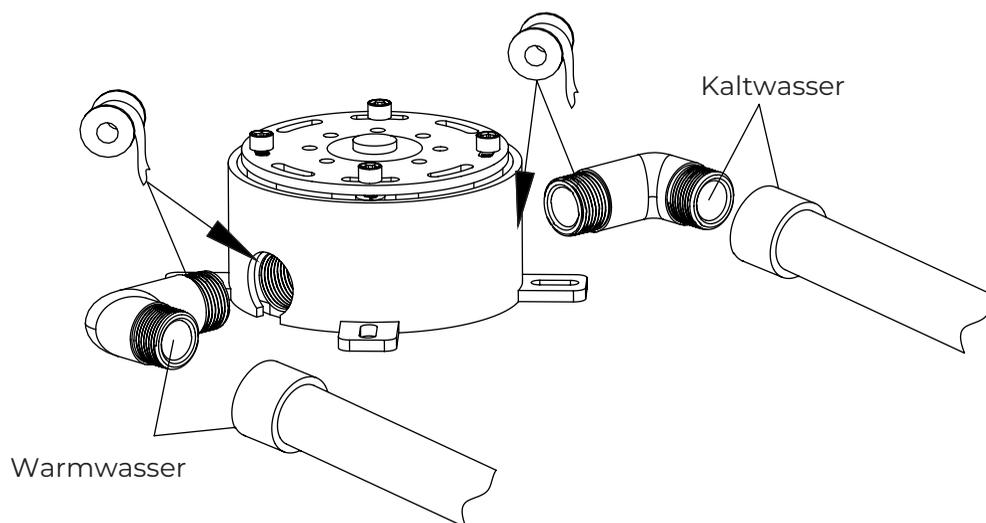
- 2.** Montieren Sie die Basis der Armatur mit Spreizschrauben auf dem Beton, stellen Sie dabei die Wasserwaage in der Basis ein, halten Sie die gewünschten Abmessungen ein. Die Basis darf bis zu 5 cm über den endgültigen Boden herausragen



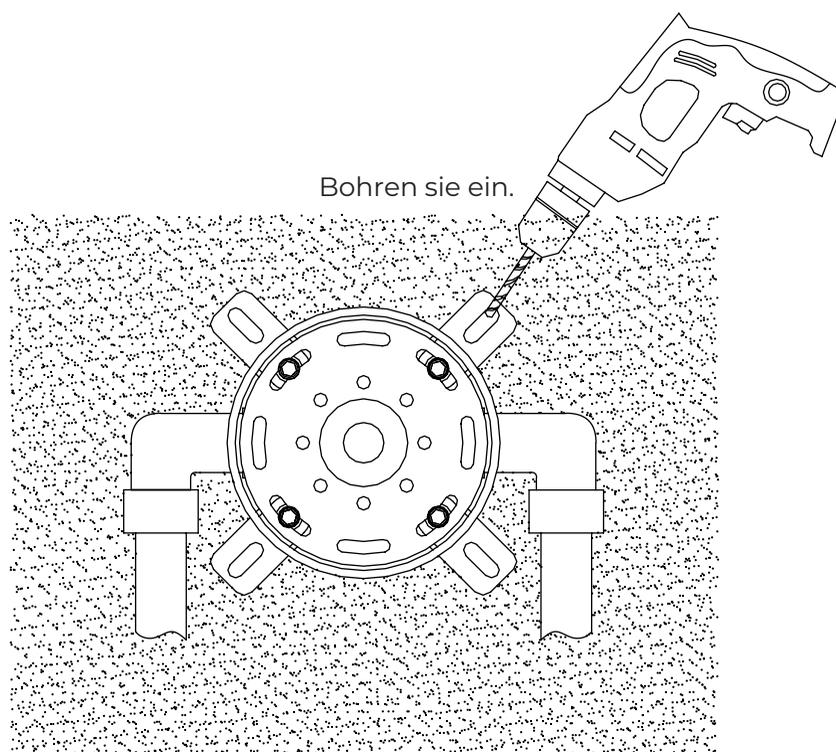
- 3.** Detaillierte Zeichnung des Sockels:



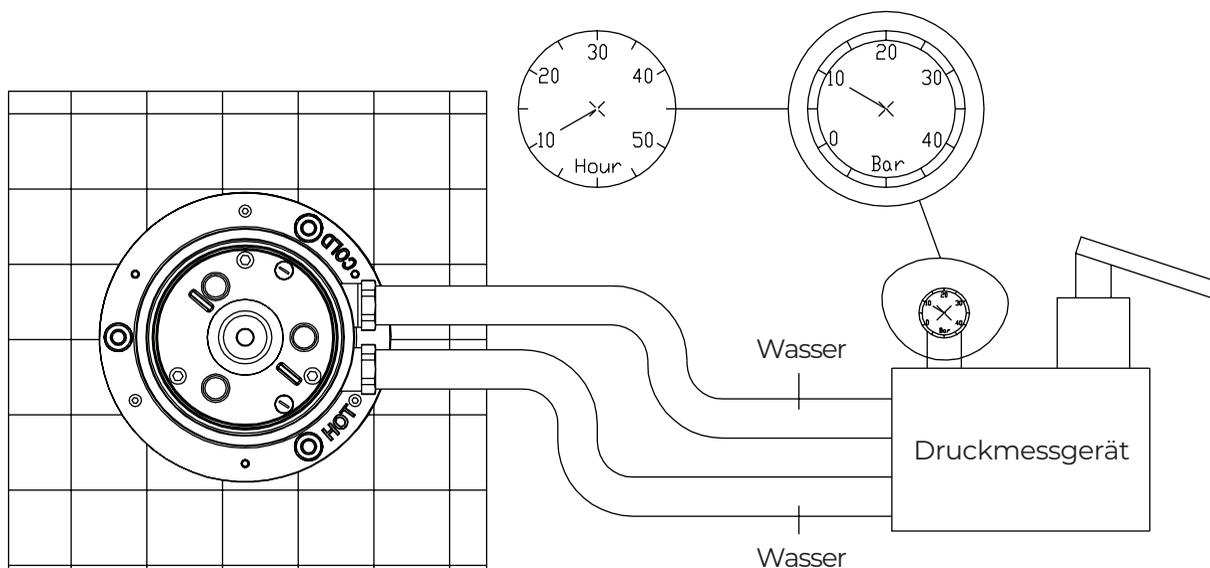
- 4.** Verwenden Sie zunächst Teflonband, um den S- Anschluss des Einlasses mit dem Wasserhahnsockel zu verbinden, und schließen Sie dann den Kalt- und Warmwasseranschluss an.



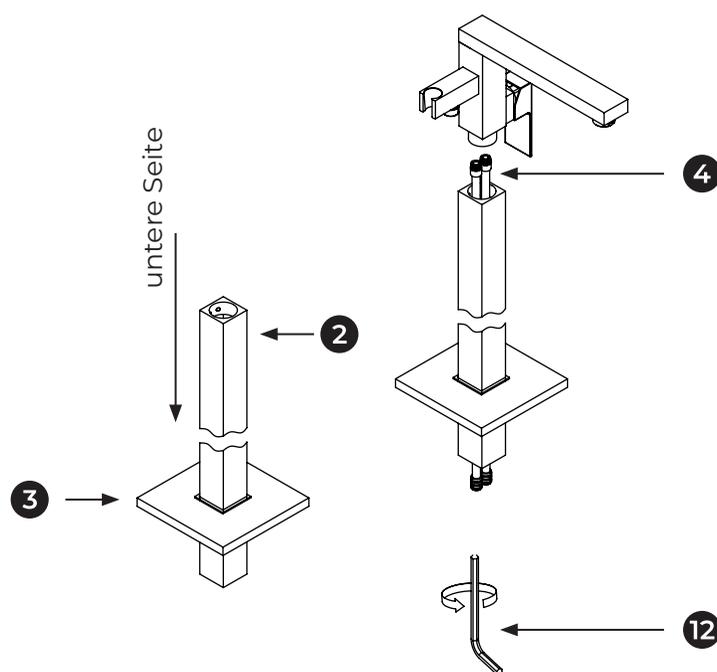
- 5.** Befestigen Sie den Armatursockel in der richtigen Position gemäß den Anweisungen in der nachstehenden Abbildung. Verwenden Sie dazu eine Nivellieranzeige. Befestigen Sie dann den Sockel mit Dübeln.



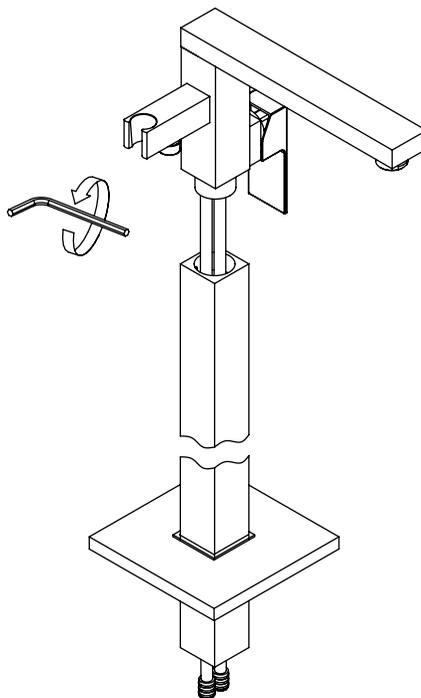
- 6.** Führen Sie eine Wasserdichtheitsprüfung der Anschlüsse an den installierten Sockel (6) durch. Etwa 2 Stunden lang unter Druck stehen lassen. Tun Sie dies, bevor Sie das Loch füllen. Überprüfen Sie anschließend die Anschlüsse und den gesamten Sockel. Wenn es keine undichten Stellen gibt, füllen Sie den freien Raum (mit Beton oder Schaumstoff) und decken ihn dann mit Keramikfliesen ab.



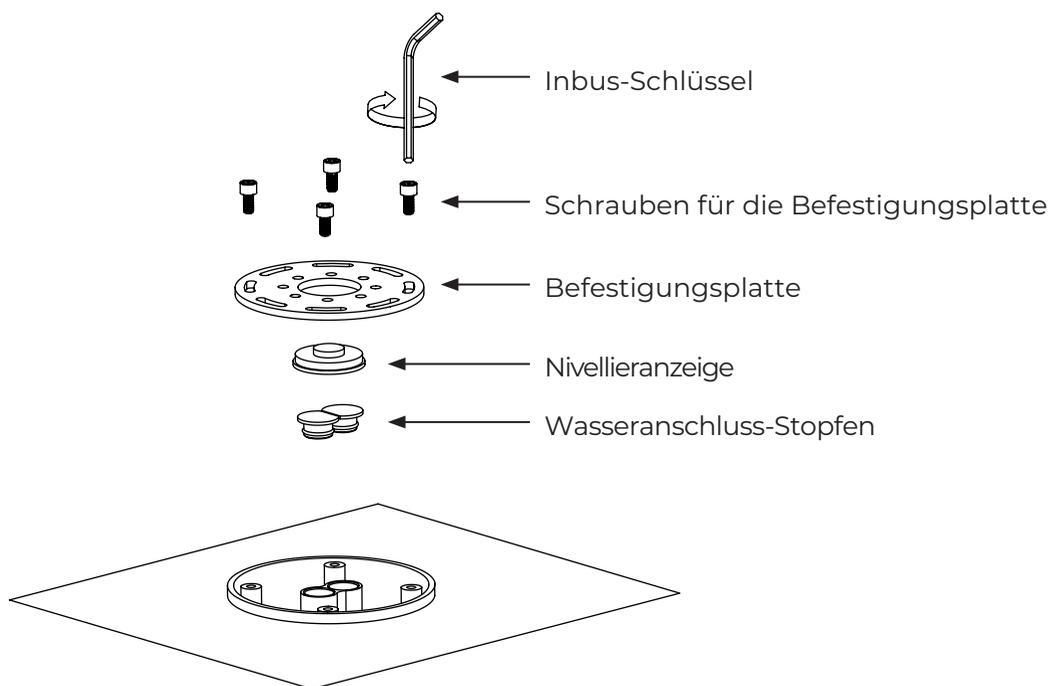
- 7.** Befestigen Sie zunächst die Rosette am Hauptteil des Auslaufs und schrauben Sie dann die Wasseranschlüsse mit einem Sechskantschlüssel H8 an den oberen Teil des Armaturenkörpers. Stellen Sie sicher, dass sie richtig angeschlossen sind.



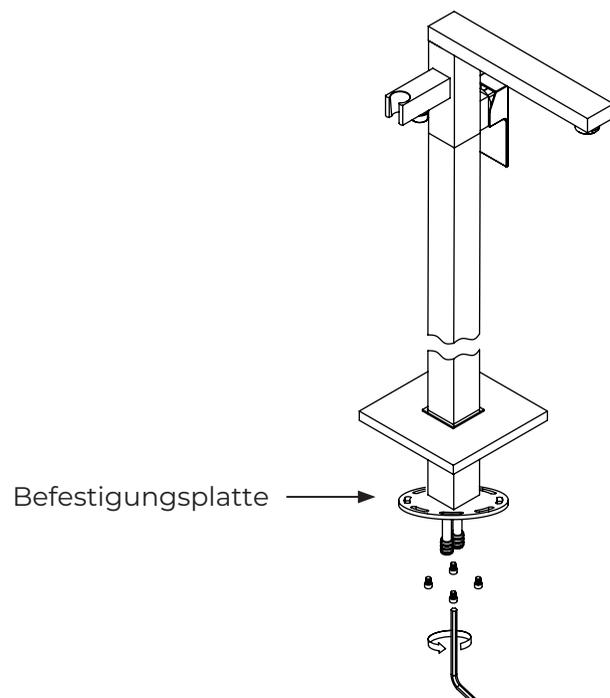
**8.** Schrauben Sie das Oberteil des Mischers an den



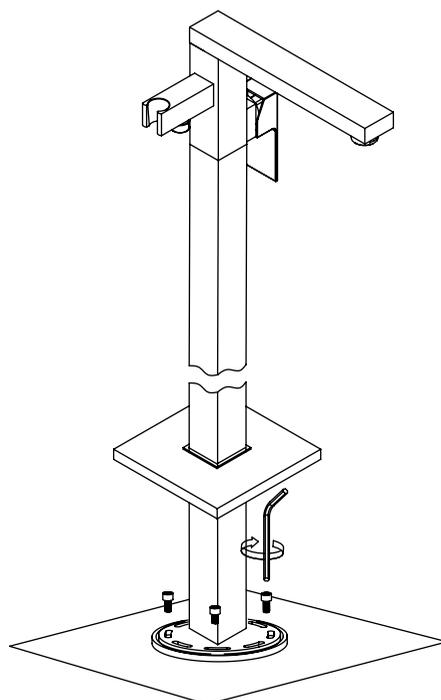
**9.** Verwenden Sie einen H4-Inbusschlüssel, um den vormontierten Sockel zu demontieren. Bewahren Sie die Plattenbefestigungsschrauben (4 Stück) und die Befestigungsplatte zur späteren Verwendung auf. Entfernen Sie die Nivellieranzeige und den wasserdichten Stecker vom Sockel.



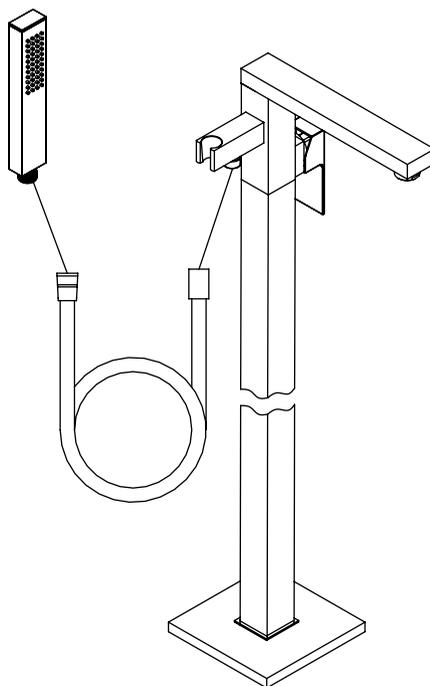
- 10.** Verbinden Sie den Wasserauslauf mit dem Armaturenteil an der Befestigungsplatte mit Schrauben (4 Stück) und ziehen Sie die Schrauben mit einem H3-Sechskantschlüssel fest.



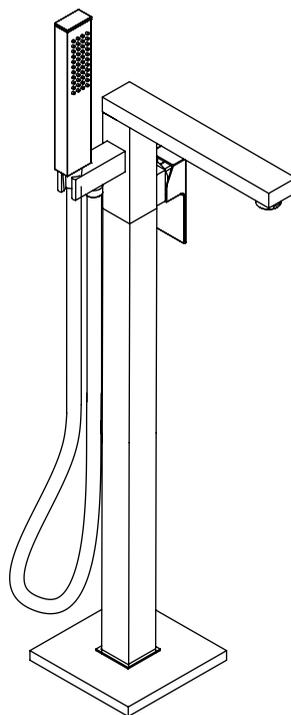
- 11.** Stecken Sie die Wasserschläuche in die entsprechenden Löcher des vorinstallierten Sockels und passen Sie die Position des Wasserauslaufs an die Position der Wanne an. Verwenden Sie die Schrauben der Befestigungsplatte, um die Befestigungsplatte fest mit dem vorinstallierten Sockel zu verbinden.



**12.** Schließen Sie den Brauseschlauch an den Mischer und die Handbrause an.



**13.** Korrekt installierte Armatur



## Technische Daten

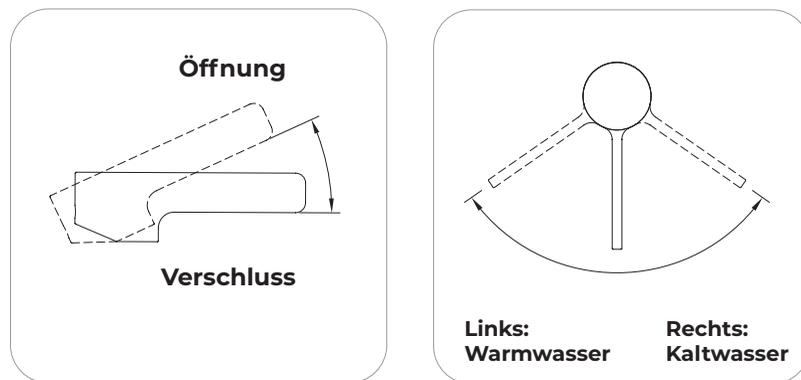
Maximaler Druck **1 MPa**

Empfohlener Druck **0,1 - 0,5 MPa**

Maximale Warmwassertemperatur **90°C**

Empfohlene Warmwassertemperatur **65°C**

**Stellen Sie sicher, dass die Warm- und Kaltwasseranschlüsse korrekt ausgeführt sind.**



## Funktionsweise

Das Öffnen des Wasserablaufs und die stufenlose Regulierung seines Durchflusses erfolgt durch Schwenken des Griffs in der vertikalen Ebene nach oben. Die Wassertemperatur wird durch Drehen des Griffs nach links erhöht und durch Drehen des Griffs nach rechts verringert. Die äußerste linke Position des Griffs gibt nur den Warmwasserauslauf, die äußerste rechte - nur den Kaltwasserauslauf. Falls erforderlich, schrauben Sie den Luftsprudler ab und reinigen Sie ihn.

## Reinigung und Wartung

Spülen Sie mit sauberem Wasser nach und wischen Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Bei stärkeren Verschmutzungen empfehlen wir die Verwendung spezieller Armatureiniger, vorzugsweise die professionellen Oltens-Produkte NanoCare und NanoShine.

Verwenden Sie niemals alkoholhaltige Mittel, Desinfektionsmittel, Lösungsmittel oder starke Laugen.

Die Oberfläche der Armatur darf auf keinen Fall mit rauen Tüchern oder scheuer- und säurehaltigen Reinigungsmitteln gereinigt werden.

